

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Bayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Freitag, 17.10.2025 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Oft Hochnebel, teilweise Nebel. Temperaturrückgang.

Wetter- und Warnlage:
Zwischen dem Hochdruckgebiet Patiana über Schottland und dem Randtief
Henning III gelangt mit nördlicher Strömung eine sehr kühle Meeresluftmasse
heran.

NEBEL:
Heute in den Morgenstunden und am Samstag aus der Nacht heraus bis etwa
Mittag in der Donauregion und von Nordschwaben bis zur Hallertau mit
Sichtweiten auch unter 100 m.

Vorhersage:
Heute grau und trüb, nördlich der Altmühl auch geringer Nieselregen. Gegen
Nachmittag auch mal kurze Auflockerungen. Kühl bei 10 bis 14 Grad.
Schwacher Wind aus nördlichen Richtungen.

In der Nacht zum Samstag im Südwesten von der Frankenhöhe und Niederbayern
bis zum Allgäuer Alpenrand dichter Nebel. In Franken und der Oberpfalz
Nieselregen, kurzzeitig auch Auflockerungen. Tiefstwerte von 6 Grad in
Unterfranken und bis 0 Grad im Ostallgäu.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 18.10.2025 in Bayern:

Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: In Schwaben und im westlichen Oberbayern, etwa von Neu-Ulm
bis zum Oberland, hier örtlich Glätte sehr wahrscheinlich.

Am Samstag anfangs überwiegend stark bewölkt oder trüb. Von Norden her
vermehrt Auflockerungen und öfter Sonne. In Hochfranken örtlich nur 8, bei
Sonne an Main und Donau bis 14 Grad. Schwacher bis mäßiger, im Allgäu
zeitweise auffrischender Nordostwind.

In der Nacht zum Sonntag gering bewölkt oder klar, in Niederungen und am
westlichen Alpenrand örtlich Nebelbildung. Temperaturrückgang auf lokal +3
Grad im südlichen Alpenvorland und bis -3 Grad an den östlichen
Mittelgebirgen. Verbreitet Frost in Bodennähe.

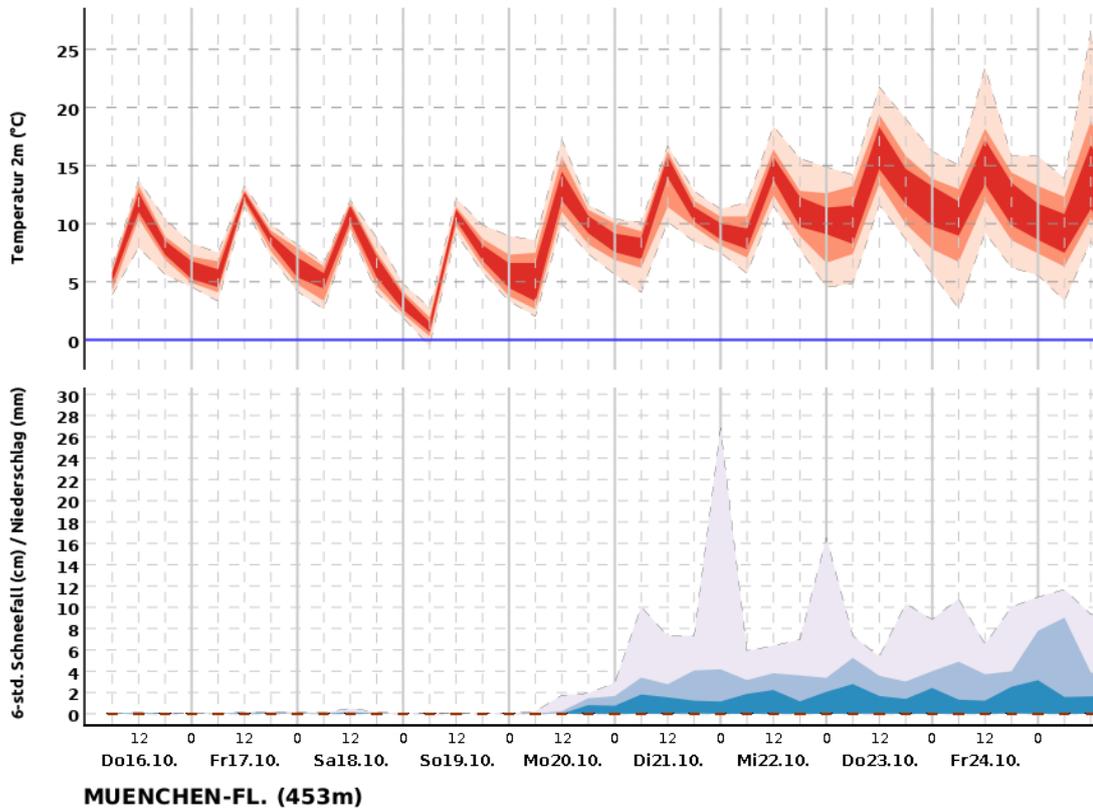
Am Sonntag nach Auflösung örtlicher Nebelfelder viel Sonne, von Westen her
jedoch auch zeitweise wolkig durch hohe Wolkenfelder. Höchstwerte von 9 bis
15 Grad, mit den höchsten Werten am Alpenrand. Schwacher bis mäßiger, im
Tagesverlauf gebietsweise auffrischender Ostwind.

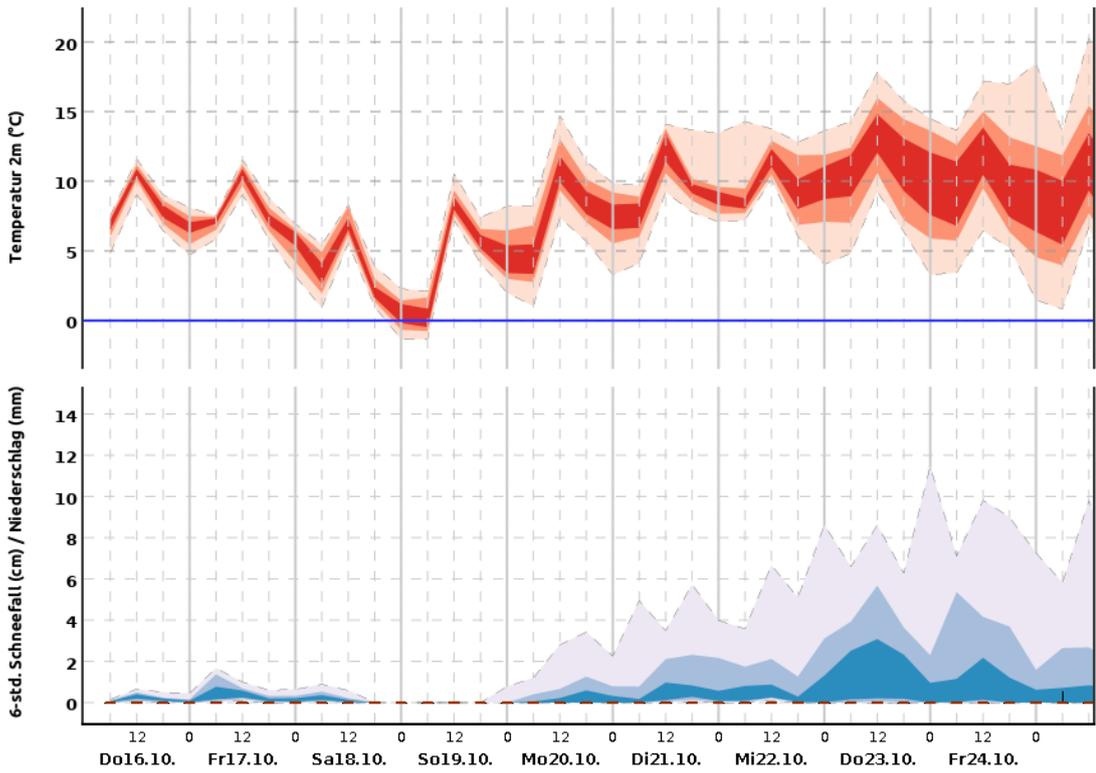
In der Nacht zum Montag von Westen her zunehmend dicht bewölkt, in den
Frühstunden in Franken aufkommender Regen. Tiefsttemperaturen zwischen 8
und 2 Grad, im Bayerwald nochmals leichter Frost bis -1 Grad.

Am Montag überwiegend stark bewölkt und vor allem in Nordbayern und in
Schwaben Regen, nach Südosten hin noch größere Auflockerungen und bis zum
Abend niederschlagsfrei. Zwischen Rhön und Frankenwald teils nur 10 Grad,
am föhnigen östlichen Alpenrand bis 17 Grad. Mäßiger, teils stark
auffrischender Wind um Süd.

In der Nacht zum Dienstag nach Süden und Osten ziehender Regen, in Franken hingegen Auflockerungen und meist trocken. Tiefstwerte meist von 10 bis 5 Grad, in Bayerwäldern örtlich 2 Grad.

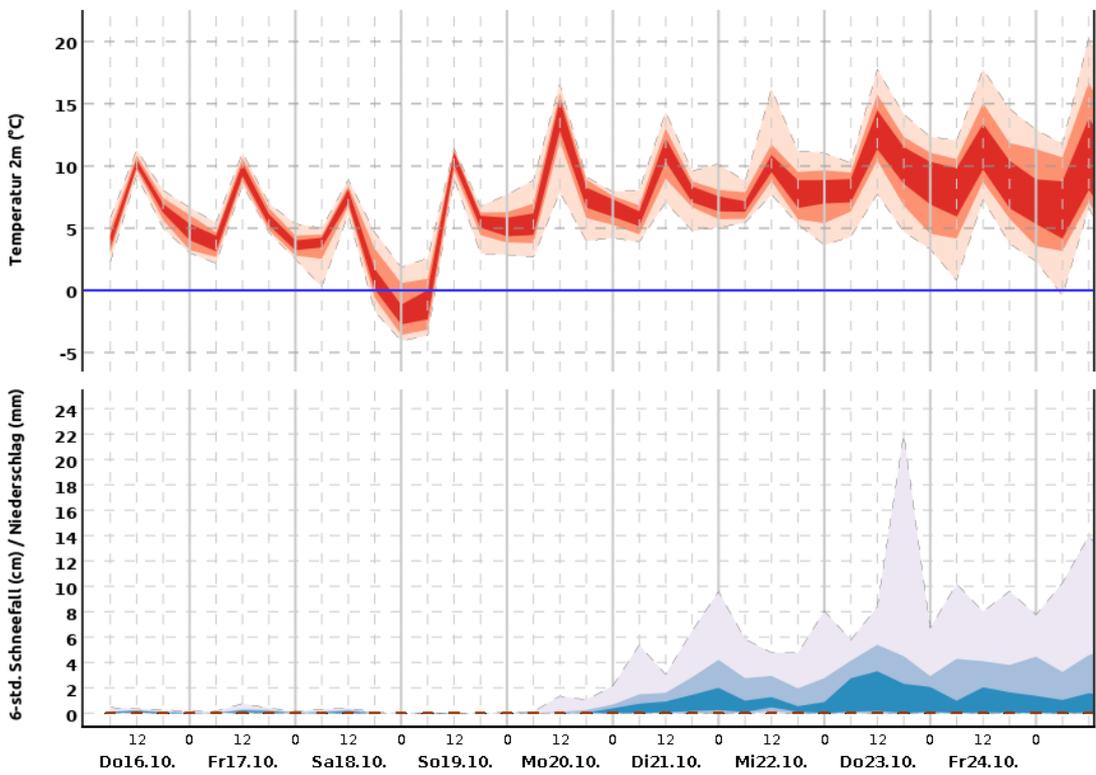
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald*





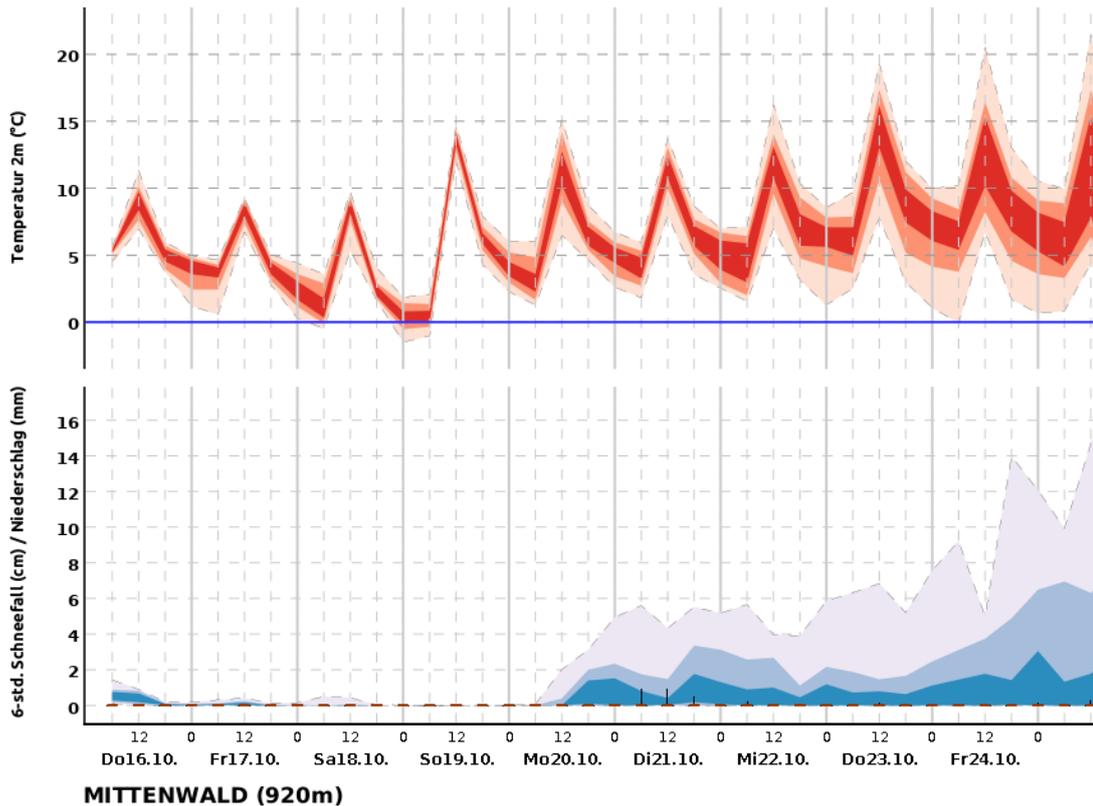
Selb-Spielberg (610m)

©2025 Deutscher Wetterdienst



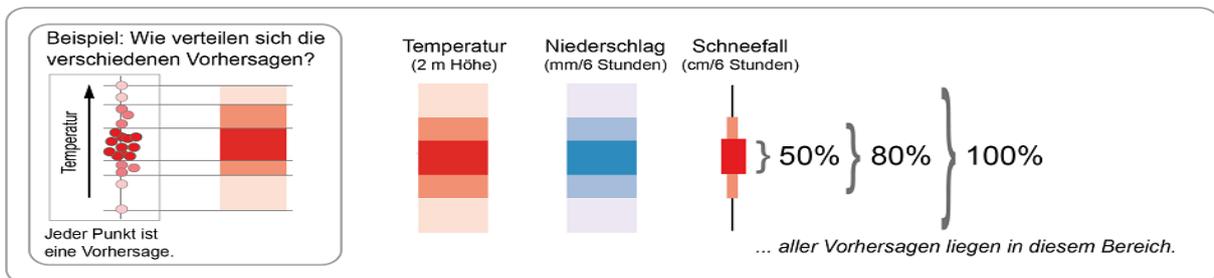
Zwiesel (615m)

©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Kühne,
 Schwienbacher